

TOP 3: Bericht des Vorstands 2018

1. Entwicklungen im Verein

Es fanden seit der Mitgliederversammlung am 13.05.2017 **6 Vorstandssitzungen** statt:

19.06.2017

Thema war die Vorbereitung eines Antrags für die Renovierung des Club Houses in Bishnubati beim Eine-Welt-Ausschuss der Gemeinde St. Bonifatius, Frankfurt/Sachsenhausen. Die Kontakte wurden durch Hedwig und Dr. Ulrich Oser hergestellt.

02.09.2017

Dr. Karlheinz Burk und Tim Weinert nahmen teil. Karlheinz Burk hatte ein Diskussionspapier für einen Antrag beim KMW für die Unterstützung der Lehrerfortbildung vorbereitet.

Tim Weinert informierte über Platzierungen unseres Vereins auf der Spendenplattform **Gooding und Betterplace**. Die Information und Erreichbarkeit über unsere Website wurden besprochen.

Unterstützt durch Jakob Dörr ist unser Verein inzwischen platziert.

12.10.2017

Mit **Dr. Martin Kämpchen und Tim Weinert** ging es vorrangig um die Organisation des Besuchs unserer indischen Freunde und die Gestaltung des Vereinsjubiläums.

08.02.2018

Wieder planten wir vorrangig den Programmablauf des Jubiläums. Ebenso am

25.04.2018

Martin Kämpchen nahm teil. Ulrich Oser stellte den Entwurf für einen neuen Flyer vor. Auf Martins Wunsch wurden einige wenige Korrekturen vereinbart.

29.05.2018

Ulrich Oser legte die gedruckte Version (1000 Stück) des neuen Flyers vor.

Diskussion über die neue Datenschutzverordnung.

Letzte Klärung von Organisationsfragen zum 16.05.2018.

Der Verein hat **73** Mitglieder, davon 3 Ehrenmitglieder.

Zurzeit haben wir **20** Ausbildungsförderungen.

Größere Spendenbeträge gingen, außer von Privatpersonen, wieder durch Zahngoldverwertung der Praxis Kastner/ Dr. Schiller ein (4.313,30 €), vom Bischöflichen-Cusanus-Gymnasium Koblenz (3.000,00 €), von dem Elternverein der Aischbachschule in Tübingen (1.100,00 €), von der Internet-Plattform Betterplace (940,00 €), und dem Eine-Welt-Ausschuss der Gemeinde St. Bonifatius in Frankfurt/Sachsenhausen (6.000, 00 €).

2. Zusammenarbeit mit den Vereinen und der Stiftung in Indien

Einen Besuch von indischen Freunden hat es im Berichtsjahr nicht gegeben. Ein Besuch von Vorstandsmitgliedern in den Dörfern fand aus verschiedenen Gründen nicht statt, auch, weil wir den Besuch im Juni 2018 erwarteten.

Die Einladung zur Reise der indischen Gruppe 2018 erfolgte durch die Udo-Keller-Stiftung in Neversdorf bei Hamburg. Die Gestaltung eines Studenttages dort entfiel kurzfristig. Die Übernahme der Kosten bleibt glücklicherweise bestehen.

3. Freiwilligeneinsatz

Im September 2017 reiste **Frederic Paret** vom Bodensee für 3 Monate in die Dörfer.

Hannah Beckmann, Medizinstudentin, besuchte im März 2018 in den Semesterferien für 3 Wochen die Dörfer. **Katharina Schmitt**, Musikstudentin aus Leipzig, bereitet sich auf ihren Einsatz vor.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Im Vereinsjahr 2017/18 sandten wir wieder **3 Rundschreiben** an Mitglieder und Freundinnen / Freunde der Dörfer, in denen wir über die Arbeit in den Dörfern und im Verein informierten.

Hedwig und Ulrich Oser stellten im Eine-Welt-Ausschuss der Bonifatius-Pfarrgemeinde einen Projektantrag. Es wurden 6.000,00 € für die Renovierung des Clubhauses in Bishnubati bewilligt und im Januar auf das indische Konto überwiesen. Die Ausführung konnte, da Snehadri Chakraborty, Bauleiter, einen Motorradunfall erlitt, noch nicht beendet werden.

In der Ausgabe Dezember 2018 erschien, veranlasst durch Hedwig Oser, in der Zeitschrift **Publik Forum** ein informierender Artikel über die Dorfarbeit.

Regelmäßig informiert unsere Website über Neues aus den Dörfern und unserer Vereinsarbeit: **www.dorfentwicklung-indien.de**.